



[START](#) | [STIFTUNG](#) | [PROJEKTE](#) | [BILDUNG](#) | [SERVICE](#)

[Aktuelles](#) | [Kontakt](#) | [Downloads](#) | [Archiv](#) | [Links](#)

< [Abgrasen tut gut! Ministerin Anpacken fürs Moor - Das Bergwaldprojekt in den Hangbrüchern](#) >  
[Höfken unterstützt die größte Ziegenherde in Rheinland-Pfalz](#) Mai 2012 06:53 Alter: 5 yrs

## Hirschkäferpirsch 2012

Die Suche nach dem Insekt des Jahres! Bald ist es wieder soweit und die größten mitteleuropäischen Käfer und ihre eindrucksvollen Kämpfe können beobachtet werden. In den nächsten Tagen könnten sich die ersten Käfer zeigen.

Die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz ruft gemeinsam mit sieben rheinland-pfälzischen Umweltverbänden, dem Gemeinde- und Städtebund sowie der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz und der Forstwirtschaft zur landesweiten Suche auf.

„Bereits im ersten Durchgang letzten Jahr wurden über 600 Meldungen eingereicht. Dafür möchte ich mich ausdrücklich bei allen Beteiligten herzlich bedanken! Für die Suche in dieser Saison wünsche ich Ihnen viel Freude, Engagement und viele schöne Erlebnisse in der Natur. Über die Hirschkäferpirsch können wir mehr über die Verbreitung dieser europaweit geschützten Art erfahren.“ so Umweltministerin Höfken zum Start der Hirschkäferpirsch 2012.

Hirschkäfer leben nur ca. 60 Tage an der Erdoberfläche. Nach dieser sehr kurzen Phase beginnt nach der Eiablage ein bis zu 6 jähriger Entwicklungszyklus unter der Erde. Die Larven der Hirschkäfer leben im Boden in Alt- und Totholz und leisten einen wertvollen Beitrag zur Humusbildung.

Beobachten Sie Ihre Umgebung in der Dämmerung - im Wald, im Garten oder bei Spaziergängen.  
Im letzten Jahr erreichten uns über 600 Meldungen, wir zählen auf Sie!

Melden Sie Ihre Beobachtungen unter [www.hirschkaeferpirsch.de](http://www.hirschkaeferpirsch.de).  
Auf der Homepage finden Sie einen Flyer mit zahlreichen Hintergrundinformationen. Gerne nehmen wir Ihre Meldungen auch per Post entgegen.

Besonders ein Foto Ihrer Beobachtungen unterstützt die Arbeit der Naturschützer und kann einen kleinen Beitrag zum Schutz des Insekts des Jahres in Rheinland-Pfalz leisten.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen unter <http://www.snu.rlp.de/index.php?id=153>

<- [Zurück zu: Stiftung](#) | [Aktuelles](#)



[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [>](#)

© Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz | 2017